

---

NR. 16

vom

18. April 2007

## TERMINE

### **Kultur-, Jugend-, Bildungs- und Sportausschuss**

Wann? Dienstag, 24. April 2007, 16.30 Uhr  
Wo? Beratungsraum 226, Rathausanbau  
Was? **Beschlussvorlagen**

- Sanierung und Umbau der Astronomischen Station „S. H. Schwabe“
- Fördermittelvergabe für Dessauer Vereine 2007

### **Anfragen und Informationen**

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Vergabe und Umwelt**

Wann? Mittwoch, 25. April 2007, 16.30 Uhr  
Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau  
Was? **Informationsvorlagen**

- URBAN II – Fortführung der Planung zur Aufwertung Grünachse Altes Theater – Stadtpark; Platzgestaltung "Platz am Alten Theater"
- Interkultureller Generationenpark – Termin- und Arbeitsplan für das Beteiligungsverfahren Stadtpark
- Entwicklungstendenzen zur Verkehrskooperation in der Region Anhalt Bitterfeld – Wittenberg

### **Beschlussvorlagen**

- Neubau der Bahnhofstraße im Zuge der Ortsdurchfahrt der künftigen Bundesstraße 184n – Maßnahmebeschluss –
- Sanierung und Umbau der Astronomischen Station "Samuel Heinrich Schwabe" des "Walter-Gropius-Gymnasiums"
- Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 130 "Industrie- und Gewerbegebiet Gärungschemie", 1. Änderung
- Satzung der Stadt Dessau über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (Straßenausbaubeitragssatzung)

### **Anfragen und Informationen**

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **Hauptausschuss**

Wann? Donnerstag, 26. April 2007, 16.30 Uhr  
Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau  
Was? **Anfragen und Informationen**

- Jahresbericht 2006 der Gleichstellungsbeauftragten

### **Beschlussfassungen**

- Neufassung der Verwaltungskostensatzung und Kostentarif zur Verwaltungskostensatzung
- Satzung über die Erhebung von Benutzungsentgelten im Rettungsdienst (Gebührensatzung)
- Veranlassung einer Bürgeranhörung zur Erweiterung des Städtenamens um „Bauhausstadt“
- Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
- Geschäftsordnung
- Erstreckungssatzung
- Entschädigungssatzung

### **Fortsetzung Hauptausschuss**

- Wappen der künftigen Stadt Dessau-Roßlau
- Farben und Flagge der künftigen Stadt Dessau-Roßlau
- Durchführung einer kommunalen Bürgerumfrage in Dessau im Rahmen von URBAN II
- Raumkonzept der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau
- Reparatur des Ensembles der Meisterhaussiedlung
- Straßenausbaubeitragssatzung

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **MITTEILUNGEN**

### **Sonderführung zum Welttag des Buches**

Anlässlich des Unesco-Welttages des Buches führt Martine Kreißler, Leiterin der Wissenschaftlichen Bibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, am **Sonntag, den 22. April 2007, um 15.00 Uhr** durch die Sonderausstellung „Faszination Pergament & Papier – Bibliophile Kostbarkeiten vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert“, die momentan im Johannbau zu sehen ist. Die Besucher der Sonderführung erfahren aus erster Hand Bedeutsames über die historischen Sammlungen der Anhaltischen Landesbücherei und können in dieser Ausstellung Buchschätze in Augenschein nehmen, die aus konservatorischen Gründen ab Juni wieder für lange Zeit in den Magazinen „verschwinden“.

### **Führung durch den „Gartentraum“ Georgium**

Im Rahmen der Sonderausstellung der Anhaltischen Gemäldegalerie „Gartenträume. Historische Parks in Sachsen-Anhalt – die 40 Parks in Wort und Bild“ wird am **Sonntag, den 22. April 2007**, zu einem Spaziergang „der etwas anderen Art“ durch den Georgengarten eingeladen.

Edeltraut Dettmar nimmt die Besucher mit auf eine Reise in das ausgehende 18. Jahrhundert, in dem die Landschaftsgärten das Natur- und Weltgefühl am klarsten fassbar machten, was wiederum in der Literatur, in Briefen, Tagebüchern und auch der Lyrik dieser Zeit intensiv reflektiert wurde.

Der kleine Bereich zwischen Fürstendenkmal und Vasenhaus, durch den der Rundgang führen wird, brilliert durch eine besonders intensive Gestaltung, in der nicht nur Freiraum für eigene Gefühle und Empfindungen gegeben ist, sondern in dem vor allem auch das hohe Bildungsniveau des Bauherrn Johann Georg Prinz von Anhalt-Dessau deutlich wird. Treffpunkt für diese Führung ist um **16.00 Uhr** das Schloss Georgium.

## **Foto-Casting für bundesweite Ausstellung**

Ein Casting für ein Foto-Shooting wird am **Dienstag**, den **24. April 2007**, ab **16.00 Uhr** in der **Hauptbibliothek** der Anhaltischen Landesbücherei Dessau stattfinden. Es wird der Abschluss der diesjährigen Aktionen zum UNESCO-Welttag des Buches sein.

Der Wittenberger Fotograf Frank Aleithe arbeitet gerade an einer neuen Ausstellung, die bundesweit, erstmals aber ab 1. Juni 2007 in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, gezeigt werden soll. In der Ausstellung, einer Gemeinschaftsaktion mit dem Anhalt-Magazin LEO und dem Wittenberger Unternehmen „Emotion Schöne Möbel“, geht es um Kinder, die lesen, und es geht um deren „Lieblingsbücher“.

Für die Ausstellung sollen Kinder mit ihren Lieblingsbüchern porträtiert werden. Daher sind alle interessierten Kinder zwischen 3 und 13 Jahren mit mindestens einem Erziehungsberechtigten und ihrem Lieblingsbuch zum o. g. Casting eingeladen. Anschließend wird der Fotograf Frank Aleithe etwa zehn ausgewählte Kinder (und eine Begleitperson) in sein Profi-Studio nach Wittenberg einladen, wo dann die Aufnahmen für die Ausstellung entstehen.

Der Transfer nach Wittenberg und zurück wird übrigens durch das Dessauer Autohaus Geissel kostenlos organisiert.

## **Videodokumentation beleuchtet Zustand Dessauer Parkanlagen**

„Vom Stadtpark zur Parkstadt“ ist der Titel einer Videodokumentation von Rolf Schultze und Joachim Göricke, die am **Mittwoch**, den **25. April 2007**, um **17.00 Uhr** und um **18.00 Uhr** im **Johannbau** präsentiert wird.

Untertitel der ca. 30-minütigen Dokumentation ist „Ein Streifzug durch die Dessauer Grünanlagen“. Diese Momentaufnahme der hiesigen Parkanlagen ist bewusst ungeschönt und mit dem Ansinnen entstanden, zum Nachdenken und Handeln anzuregen. Eines der selbst erklärten Ziele der Dokumentarfilmer lautet: „Dessau muss wieder ‚Stadt am Fluss‘ und ‚grünes Zentrum‘ des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches werden.“

## „Empfang“ und Buchpremiere zum 100. der Stadtschwimmhalle

Die Stadtschwimmhalle feiert ihr 100-Jähriges und das Bäderamt lädt sich dazu Gäste ein. Doch zuvor ein kurzer historischer Abriss zu dem beliebten Bad in der Askanischen Straße:

1905 erfolgte nach Beschluss des Gemeinderates der Startschuss für den Bau der neuen Städtischen Schwimmhalle, dem wunderschönen Jugendstilbau nach Entwürfen des Dessauer Architekten Daniel Schultz.

Am 29. April 1907 zitierte der Oberbürgermeister der Stadt Dessau, Dr. Ebeling, in seiner feierlichen Eröffnungsansprache vor gut 100 geladenen Gästen die Begründung des Dessauer Schwimmklubs für die Notwendigkeit des Neubaus der Schwimmhalle folgendermaßen:

*„Die wohltätigen Folgen würden in Erhöhung des öffentlichen Gesundheitszustandes durch Beförderung der allgemeinen Reinlichkeit, zweckmäßige Hautpflege, Abhärtung und Verhütung von Krankheiten, sowie auch Steigerung der Leistungsfähigkeit im Berufsleben bestehen. Im besonderen würde regelmäßiges Baden und Schwimmen zu jeder Jahreszeit der Schuljugend zum Segengereichen nicht nur in hygienischer Hinsicht durch die Erhöhung der Reinlichkeit von Kindheit an und durch Förderung der leiblichen Kräftigung und Gesundheit, sondern auch in erzieherischer Hinsicht, indem ein wirksames Mittel geschaffen wird gegen die nachteilige Einseitigkeit geistiger Ausbildung, und den Eltern und Erziehern ein Mittel in die Hand gegeben wird, den Kindern ihre Unbefangenheit, ihren Frohsinn und ihre Freude an tatkräftigem Leben zu erhalten, Entschlossenheit zu wecken und die geistige Regsamkeit und Spannkraft zu steigern.“*

Große Worte für ein großes Vorhaben. Doch es hat sich gelohnt. Die Dessauer haben ihre Schwimmhalle von Anfang an sehr gut angenommen, sie anscheinend gar in ihr Herz geschlossen. Auch nach kurzen zwangsläufigen Unterbrechungen des Badebetriebes nahmen sie ihre Stadtschwimmhalle, heute als „Gesundheitsbad“, schnell wieder in Besitz.

Anlässlich des 100. Geburtstages der Schwimmhalle wird am **Freitag, dem 27. April 2007**, der Abteilungsleiter Bäder der Stadt Dessau, Klaus Thiele, die Gäste ab **14.00 Uhr** mit einem Glas Sekt oder auch Saft begrüßen und steht mit seinen Kollegen gern für eine kleine Führung oder Gespräche zur Verfügung.

Der Eintritt in die Stadtschwimmhalle ist an diesem Tag frei, und eine Premiere wird es auch noch geben – und zwar eine Buchpremiere. Der Autor und Mitherausgeber, Architekt Bert Hoffmann aus Lichtenstein, wird die ersten Exemplare des neuen Bildbandes „Stadtschwimmhalle Dessau – Ein Denkmal Deutscher Jugendstilbaukunst“ mit nach Dessau bringen, damit sie pünktlich zum Jubiläum vorerst im Gesundheitsbad, später auch in den Dessauer Buchhandlungen zu erwerben sind. Der Kauf des Buches lohnt sich. Es liefert nicht nur Informationen zur Geschichte und Bedeutung des Jugendstilbaus, es enthält, die Bezeichnung Bildband lässt es schon vermuten, neben historischen auch wunderbare aktuelle Fotos von dem Fotografen Thomas Schlegel. Und der Preis ist für einen solch hochwertigen Bildband erstaunlich gering gehalten.

## **Amtstierarzt warnt vor Newcastle-Krankheit**

In den zurückliegenden Monaten standen die Gefährdung durch die Klassische Geflügelpest („Vogelgrippe“) und Maßnahmen zum Schutz vor dieser gefährlichen Tierseuche im Blickpunkt des öffentlichen Interesses. Die Schutzmaßnahmen, insbesondere die Stallpflicht, wurden angesichts der aktuellen Seuchenlage bis Ende Oktober 2007 verlängert. Doch die Klassische Geflügelpest ist nicht die einzige Gefahr für unsere Geflügelbestände. Auch die Newcastle-Krankheit oder Atypische Geflügelpest kann schwere Schäden in der Geflügelwirtschaft verursachen und ist vom Krankheitsbild nicht von der Klassischen Geflügelpest zu unterscheiden. Aus diesem Grund sind im Fall des Ausbruchs der Newcastle-Krankheit die gleichen Bekämpfungsmaßnahmen wie bei der Klassischen Geflügelpest erforderlich. Anders als bei der Klassischen Geflügelpest ist aber eine Impfung gegen die Newcastle-Krankheit möglich.

Besitzer eines Hühner- oder eines Truthühnerbestandes sind verpflichtet, die Tiere durch einen Tierarzt gegen die Newcastle-Krankheit impfen zu lassen. Die Impfung ist in solchen Abständen zu wiederholen, dass im gesamten Bestand eine ausreichende Immunität der Tiere gegen die Newcastle-Krankheit vorhanden ist. Über die durchgeführten Impfungen muss der Besitzer Nachweise führen. Die Impfpflicht besteht für alle Hühner- und Truthühnerbestände, unabhängig von der Bestandsgröße.

Die Impfung wird von den praktizierenden Tierärzten durchgeführt und dem Tierhalter schriftlich bescheinigt. Die Einhaltung der Impfpflicht wird durch die amtlichen Tierärzte im Rahmen der Tierhalterkontrollen durch Prüfung der Impfbescheinigungen und durch Probenahmen überprüft. Verstöße gegen die Impfpflicht können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Mithilfe zur Vermeidung des Ausbruchs der Newcastle-Krankheit wird vom Amtstierarzt als sehr dringlich erachtet. Geflügelhalter aus Dessau wenden sich mit Anfragen bitte an folgende Adresse: Stadtverwaltung Dessau, Amtstierarzt, PF 1425, 06813 Dessau, Fax: 0340/204-2931, Telefon: 0340/204-1135, E-mail: [amtstierarzt@dessau.de](mailto:amtstierarzt@dessau.de) .